

**09.03.07**

Fz

**Unterrichtung**

durch das Bundesministerium  
der Finanzen

---

**Haushaltsführung 2006**

**Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungs-  
ermächtigungen im vierten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2006**

Der Parlamentarische Staatssekretär  
beim  
Bundesminister der Finanzen  
Karl Diller MdB  
II A 2 - H 1221/0

Berlin, den 6. März 2007

An den  
Präsidenten des Bundesrates  
Herrn Ministerpräsidenten  
Dr. Harald Ringstorff

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß § 37 Abs. 4 BHO übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Verpflichtungsermächtigungen im 4. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2006.

Mit freundlichen Grüßen  
Karl Diller



# Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 4. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2006

## 1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 2006 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

### 04 Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt

#### 0405 Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

685 92	Kosten der Neuordnung im Rundfunkbereich.....	4.500	395
	<i>Erstattung der Versorgungsleistungen und Beihilfen für ehemalige Mitarbeiter des DLF und RIAS an Deutschlandradio. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der mit dem Deutschlandradio auf der Grundlage des Rundfunküberleitungsvertrages geschlossenen Verwaltungsvereinbarung.</i>		

### 05 Auswärtiges Amt

#### 0502 Allgemeine Bewilligungen

681 11	Unterstützungen für zurückgekehrte arbeitslose Bedienstete internationaler Organisationen.....	208	100
	<i>Höhere Unterstützungsleistungen aufgrund gestiegener Anzahl zurückkehrender Bediensteter. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf einer Richtlinie der Bundesregierung in Verbindung mit Artikel 3 GG.</i>		

#### 0504 Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland

687 47	Sonstige institutionell geförderte Zuwendungsempfänger - Betrieb.....	27.952	14
	<i>Mehrbedarf aufgrund der 2. Phase des Altersteilzeit-Blockmodells bei der Deutschen UNESCO-Kommission e. V., Bonn. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 2 TV ATZ.</i>		

### 06 Bundesministerium des Innern

#### 0602 Allgemeine Bewilligungen

684 11	Für zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports.....	70.385	643
	<i>Sondermaßnahmen Peking 2008 und Investitionen an Olympiastützpunkten.</i>		
684 12	Projektförderung für Sporteinrichtungen.....	8.451	395
	<i>Investitionen am Institut für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES) und am Institut für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT) in Vorbereitung der Olympiade 2008.</i>		
686 17	Zuschuss des Bundes zur Fusion von Deutschem Sportbund (DSB) und Nationalem Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) zum Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB).....	0	1.073
	<i>Außergerichtlicher Vergleich zur Entschädigung der DDR-Dopingopfer.</i>		
686 18 apl	Zuschuss an die Nationale Anti-Doping Agentur.....	-	2.000
	<i>Erhöhung des NADA-Stiftungskapitals.</i>		

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2006 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

**08 Bundesministerium der Finanzen****0802 Allgemeine Bewilligungen**

632 11 Verwaltungskostenerstattung an Länder ..... 100.468 36.100

*Durchführung von Bauaufgaben des Bundes durch die Länder. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf mit den Ländern geschlossenen Kostenerstattungsvereinbarungen. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 27. November 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

699 01 apl Technische und zollfachliche Unterstützung der Libanesischen Republik bei der Sicherung ihrer Grenze und anderer Einreisepunkte..... - 4.000

*Technische und zollfachliche Unterstützungsmaßnahmen für den Libanon zur Überwachung des Warenverkehrs über die Grenzen des Libanon.*

**0804 Bundesfinanzverwaltung**

688 03 apl Abführung der Eigenmittel an die EU ..... - 147

*Zahlungen von Eigenmitteln an die EU-Kommission. Die außerplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vertrag.*

**09 Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie****0909 Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe**

711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ..... 1.023 970

*Beseitigung von erheblichen Brandrisiken in den Bauteilen E und G der Liegenschaft der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe in Hannover. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Niedersächsischen Bauordnung.*

**11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales****1102 Allgemeine Bewilligungen**

682 61 Erstattung von Fahrgeldausfällen..... 195.000 35.000

*Anstieg der Erstattung von Fahrgeldausfällen aufgrund zu niedrig angesetzter Planzahlen im Nah- und Fernverkehr insbesondere durch die Deutsche Bahn AG. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf §§ 145 ff. SGB IX. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 8. Dezember 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**1110 Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen**

636 41 Erstattungen an Krankenkassen nach §§ 19 und 20 des Bundesversorgungsgesetzes und an andere öffentlich-rechtliche Leistungsträger ..... 200.000 2.000

*Erstattung von Ausgaben an Krankenkassen für Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf §§ 19 und 20 Bundesversorgungsgesetz.*

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2006 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
681 01	Versorgungsbezüge für Beschädigte .....  <i>Höhere Zahl von Leistungsbeziehern. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 287 d Abs. 2 SGB VI i.V.m. dem Bundesversorgungsgesetz. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 5. Dezember 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	2.020.000	40.000
<b>1112</b>	<b>Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen</b>		
632 11	Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung .....  <i>Ungünstigere Entwicklung bei der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 46 Abs. 5 und 6 SGB II. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 9. November 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	3.600.000	450.000
<b>1113</b>	<b>Sozialversicherung</b>		
636 24	Erstattung von Invalidenrenten und Aufwendungen für Pflichtbeitragszeiten bei Erwerbsunfähigkeit in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) .....  <i>Erstattungen des Bundes von Invalidenrenten und Aufwendungen für Pflichtbeitragszeiten bei Erwerbsunfähigkeit in den neuen Ländern einschließlich ehemaliges Ost-Berlin an die Träger der Rentenversicherung. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 291 a SGB VI.</i>	112.000	1.800
636 82	Zuschuss des Bundes an die allgemeine Rentenversicherung in den neuen Ländern (einschl. ehemaliges Ost-Berlin) .....  <i>Höhere Rentenausgaben in den neuen Ländern. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 287 e Absatz 2 SGB VI.</i>	7.979.000	3.192
<b>12</b>	<b>Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</b>		
<b>1202</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
526 51	Gerichts- und ähnliche Kosten .....  <i>Anwaltliche Vertretung des Bundes im schiedsgerichtlichen Verfahren zwischen dem Bund und dem Toll Collect-Konsortium. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vertrag.</i>	6.150	1.700
<b>1216</b>	<b>Luftfahrt-Bundesamt</b>		
682 01	Erstattung von Verwaltungskosten an die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH für Aufgaben der zivilen Verteidigung.....  <i>Mehrbedarf aufgrund erhöhter Sicherheitsanforderungen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 31 b Abs. 1 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) i.V.m. der Rahmenvereinbarung BMV/DFS Deutsche Flugsicherung GmbH vom 23. Dezember 1992.</i>	159	7
<b>1225</b>	<b>Wohnungswesen und Städtebau</b>		
686 71	Zuschüsse zum Betrieb .....  <i>Anteilige Deckung des tatsächlichen Fehlbedarfes beim Institut für Städtebau.</i>	2.574	25

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2006 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
<b>1226</b>	<b>Hochbau- und Förderungsmaßnahmen in Berlin und Bonn</b>		
714 01	Baumaßnahmen für den Deutschen Bundestag in Bonn..... <i>Kosten der Brandschutzsanierung am neuen Abgeordnetenhochhaus Bonn. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vergleich.</i>	0	1.270
<b>16</b>	<b>Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit</b>		
<b>1601</b>	<b>Bundesministerium</b>		
712 03	Sanierung des "ehemaligen Abgeordnetenhochhauses" in Bonn..... <i>Baukosten im Rahmen der Sanierung und Herrichtung des "ehemaligen Abgeordnetenhochhauses" in Bonn. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf mit dem Land Nordrhein-Westfalen, der Stadt Bonn und den Organisationen der UN geschlossenen Abkommen.</i>	1.146	997
<b>1602</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen, Umweltschutz, Naturschutz, erneuerbare Energien</b>		
532 02	Internationale Zusammenarbeit auf dem Umweltgebiet..... <i>Deutscher Finanzierungsbeitrag zur Durchführung der Klimakonferenz in Nairobi.</i>	4.550	350
896 01 apl	Investitionen im Rahmen der zivilen Aufbauhilfe für den Südlibanon..... <i>Investitionen zur Verbesserung der Wasserversorgung im Südlibanon im Rahmen der zivilen Aufbauhilfe.</i>	-	270
<b>17</b>	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</b>		
<b>1702</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
632 01	Aufwendungen für Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft..... <i>Ruherechtsentschädigungen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf dem Gräbergesetz.</i>	29.000	2.363
<b>1710</b>	<b>Gesetzliche Leistungen für die Familie</b>		
632 07	Ausgaben nach § 8 Abs. 2 des Unterhaltsvorschussgesetzes ..... <i>Höhere Unterhaltsvorschüsse aufgrund gestiegener Empfängerzahl. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 8 Abs. 2 des Unterhaltsvorschussgesetzes. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. November 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	277.500	14.500

**2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)**

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE 1	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen VE 2	Ansatz VE laut Haushaltsplan 2006 T€ 3	bewilligte über-/außerplanmäßige VE T€ 4
--	---	---	--

**05 Auswärtiges Amt**

**0502 Allgemeine Bewilligungen**

518 02	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement .....	843	150
--------	--	-----	-----

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
*Im Haushaltsjahr 2007 bis zu:* 50 T€  
*Im Haushaltsjahr 2008 bis zu:* 50 T€  
*Im Haushaltsjahr 2009 bis zu:* 50 T€

*Vergütung an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in Höhe von 3,3 % des Verkaufswertes der neuen Liegenschaft für das Generalkonsulat der Russischen Föderation in München (Verkaufswert 10 Mio. €).*

**08 Bundesministerium der Finanzen**

**0802 Allgemeine Bewilligungen**

699 01 apl	Technische und zollfachliche Unterstützung der Libanesischen Republik bei der Sicherung ihrer Grenze und anderer Einreisepunkte.....	-	5.000
------------	--	---	-------

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
*Im Haushaltsjahr 2007 bis zu:* 5.000 T€

*Technische und zollfachliche Unterstützungsmaßnahmen für den Libanon zur Überwachung des Warenverkehrs über die Grenzen des Libanon.*

**0804 Bundesfinanzverwaltung**

811 01	Erwerb von Fahrzeugen.....	39.000	15.540
--------	----------------------------	--------	--------

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
*Im Haushaltsjahr 2008 bis zu:* 7.000 T€  
*Im Haushaltsjahr 2009 bis zu:* 5.000 T€  
*Im Haushaltsjahr 2010 bis zu:* 3.540 T€

*Beschaffung von zwei ZOLL-SWATH Booten als Ersatz für bisher fünf herkömmliche Zollboote zur effizienteren und sachgerechteren Aufgabenerledigung. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 10. November 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**10 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**1002 Allgemeine Bewilligungen**

811 81	Erwerb von Fahrzeugen.....	51.460	4.600
--------	----------------------------	--------	-------

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
*Im Haushaltsjahr 2007 bis zu:* 2.600 T€  
*Im Haushaltsjahr 2008 bis zu:* 1.400 T€  
*Im Haushaltsjahr 2009 bis zu:* 600 T€

*Ersatzbeschaffung von zwei Fischereischutzbooten.*

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushalts- plan 2006 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige VE T€
1	2	3	4

**11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales****1102 Allgemeine Bewilligungen**

687 03 Förderung des sozialen Dialogs mit den Sozialpartnern aus den EU-Beitrittsländern..... 3.000 350

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:  
Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 350 T€*

*Gewährleistung der kontinuierlichen Umsetzung des Förderprogramms durch sachgerechte Anpassung des Mittelabflusses an die aktuellen förderpolitischen Rahmenbedingungen.*

**1112 Leistungen nach dem Zweiten und Dritten Buch Sozialgesetzbuch und gleichartige Leistungen**

686 02 Sonderprogramm zur Einstiegsqualifizierung Jugendlicher ..... 48.000 23.000

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:  
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 23.000 T€*

*Aufstockung des Sonderprogramms des Bundes zur Einstiegsqualifizierung Jugendlicher (EQJ) im Rahmen des Ausbildungspakts. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 28. September 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**12 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung****1202 Allgemeine Bewilligungen**

531 17 apl Erstellung eines Masterplans Güterverkehr und Logistik..... - 1.850

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:  
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 1.100 T€  
Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 750 T€*

*Vergabe externer Sachverständigenleistungen für die Erstellung eines Masterplans Güterverkehr und Logistik.*

532 18 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung - Technische Hilfe für Verkehrsinfrastrukturvorhaben..... 1.650 1.153

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:  
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 1.153 T€*

*Abschluss von Verträgen für Durchführung und Aufstellung der EFRE-Operationellen Programme Verkehrsinfrastruktur. Die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung dient teilweise der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf EU-Vorschriften [VO (EG) Nr.1083 /2006].*



Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushaltsplan 2006 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige VE T€
1	2	3	4

532 51 apl Ausgaben für den Einzug der streckenbezogenen Straßenbenutzungsgebühren für LKW durch Private..... - 35.500

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
 Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 8.000 T€  
 Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 3.075 T€  
 Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 2.675 T€  
 Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 3.575 T€  
 Im Haushaltsjahr 2011 bis zu: 3.675 T€  
 Im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 3.575 T€  
 Im Haushaltsjahr 2013 bis zu: 3.975 T€  
 Im Haushaltsjahr 2014 bis zu: 3.775 T€  
 Im Haushaltsjahr 2015 bis zu: 3.175 T€

*Abschluss von Verträgen zwischen dem Bund und der Toll Collect GmbH über die Mauterhebung auf genau bezeichneten Abschnitten von Bundesstraßen sowie zur Datenermittlung und -extraktion im Zusammenhang mit A-Modellen. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. Oktober 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**14 Bundesministerium der Verteidigung**  
**1418 Schiffe und Marinegerät**

553 09 Betreiber- und Vorhaltechartermodelle für Schiffe..... 45.000 9.070

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
 Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 1.250 T€  
 Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 1.250 T€  
 Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 1.250 T€  
 Im Haushaltsjahr 2011 bis zu: 5.320 T€

*Abschluss einer bilateralen Vereinbarung mit dem Königreich Dänemark über die Bereitstellung eines gesicherten Zuganges zu gewerblichen strategischen Seetransportkapazitäten. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat am 29. November 2006 auf Grundlage einer Vorlage des Bundesministeriums der Finanzen dem Abschluss der Vereinbarung zugestimmt.*

**16 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit**  
**1602 Allgemeine Bewilligungen**

687 03 apl Projektbezogene Beiträge an internationale Organisationen..... - 24.000

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:*  
 Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 6.000 T€  
 Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 6.000 T€  
 Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 6.000 T€  
 Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 6.000 T€

*Projektbezogener zusätzlicher deutscher Beitrag an den „Global Energy Efficiency and Renewable Energy Fund“ zur Unterstützung des Post-Kyoto-Prozesses. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 1. Dezember 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushaltsplan 2006 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige VE T€
1	2	3	4

**60 Allgemeine Finanzverwaltung****6002 Allgemeine Bewilligungen**

882 05 apl Beteiligung des Bundes an den Kosten des Landes Mecklenburg-Vorpommern für zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen für den G 8-Gipfel 2007 in Heiligendamm ..... - 22.500

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:  
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 22.500 T€*

*Abschluss einer Vereinbarung mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern über zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen für den G 8-Gipfel 2007. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 6. Dezember 2006 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.*

**3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben (ohne Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen)**

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung  Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2006 T€	über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

**10 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**1002 Allgemeine Bewilligungen**

981 62	Erstattung an Bundesbehörden anderer Geschäftsbereiche für die Durchführung von Forschungs-, Untersuchungs-, Entwicklungs- und Erprobungsaufträgen .....	-	125
--------	--	---	-----

*Leistungen an das Umweltbundesamt aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 61 BHO. Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach Art. 112 GG gegeben hätte.*

**30 Bundesministerium für Bildung und Forschung**

**3001 Bundesministerium**

712 01	Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall.....	20.000	2.730
--------	--	--------	-------

*Sofort fällige Rechnungen aufgrund schnelleren Baufortschritts bei der Sanierung der Kreuzbauten in Bonn. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen. Die Rechtsverpflichtungen beruhen auf Verträgen. Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach Art. 112 GG gegeben hätte.*

**60 Allgemeine Finanzverwaltung**

**6002 Allgemeine Bewilligungen**

893 01	Baumaßnahmen zur Sicherung von privaten Wohnsitzen gefährdeter Personen .....	1.800	450
--------	---	-------	-----

*Höhere Ausgaben für umgehend durchzuführende Objektschutzmaßnahmen. Die Mehrausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der nach der Richtlinie für die Behandlung materieller Objektschutzmaßnahmen an privaten Wohnsitzen gefährdeter Personen im Bereich der Verfassungsorgane des Bundes (Objektschutzmaßnahmenrichtlinie) vom 2. September 2003 erfolgten Gefährdungseinstufung und der anschließenden Ausschreibung und Vergabe nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach Art. 112 GG gegeben hätte.*